

**Referat CSL Behring AG**  
**Einweihung Logistik- und Service-Center**  
21. September 2012

**Grussbotschaft Regierungsrat Bernhard Pulver,  
Erziehungsdirektor des Kantons Bern**

Logistik- und Service-Centren gehören nicht gerade zum Kerngeschäft eines Erziehungsdirektors und Einweihungen solcher Anlagen schon gar nicht. Umso mehr freue ich mich, dass ich heute die Gelegenheit habe, in Vertretung des Regierungspräsidenten Andreas Rickenbacher, die Grüsse des Regierungsrats zu überbringen und der CSL Behring AG zur Einweihung des neuen Logistik-/Service-Centers zu gratulieren

Sehr geehrter Herr Direktionspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren  
Werte Gäste

Für den Wirtschaftsstandort Bern im  
Allgemeinen und den Medizinalstandort Bern

im Besonderen ist dieses Zentrum von grosser Bedeutung und strahlt weit über den Kanton Bern hinaus.

Man darf wohl davon ausgehen, dass aufgrund der heutigen Wettbewerbssituation die Standortfrage in den Leitungsgremien der internationalen Firmen und Konzerne gründlich geprüft wird, bevor diese grosse Investitionen tätigen. Dass die Geschäftsleitung der CSL Behring in den Standort Bern investiert, freut uns sehr und ich danke im Namen des Regierungsrates der CSL Behring für ihre Treue zum Kanton Bern.

Der Kanton Bern wird von vielen nach wie vor als Landwirtschaftskanton wahrgenommen. Sicherlich spielt die Landwirtschaft im Flächenkanton Bern im schweizerischen Vergleich eine grosse Rolle. Aber wirtschaftlich viel bedeutender sind der Produktions- und der Dienstleistungssektor. Und hier gibt es eine Verbindung zum Kerngeschäft meiner Direktion.

Der Kanton Bern ist nämlich auch ein bedeutender Bildungsstandort. Der Kanton

Bern bietet vom Kindergarten bis zur Universität eine breite Palette an Bildungsangeboten an, die letztlich das Fundament für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung bilden und diese Entwicklung ist wiederum stark vom sekundären und tertiären Sektor geprägt.

Im Bericht vom Kosten- zum Standort zum Wirtschaftsfaktor an den Regierungsrat hat Professor Gunter Stephan den Zusammenhang zwischen Bildungsqualifikation und Wertschöpfungsprozess dargelegt. Gut qualifizierte Arbeitskräfte bilden neben dem Investitionskapital die Basis für eine innovative und nachhaltige Wirtschaft. Insbesondere die Hochschulen tragen mit ihren Lehr- und Forschungsangeboten massgeblich zur Innovation bei. Gerade der Medizinalbereich ist eine Stärke der Berner Hochschulen. Mit der Medizinischen Fakultät und dem Standort Bern der Vetsuisse Fakultät sowie den Biowissenschaften der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät stehen den im Medizinalbereich tätigen Unternehmungen

ein beachtliches Ausbildungs- und Forschungspotential zur Verfügung. Neben dem universitären Lehr- und Forschungsangebot bietet die Berner Fachhochschule mehrere Studiengänge im Fachbereich Gesundheit sowie in Technik und Informatik an. Ein gutes Beispiel ist der gemeinsame Masterstudiengang der Universität und der Berner Fachhochschule in Biomedical Engineering. Dazu kommen noch die Ausbildungsgänge der höheren Fachschule der Bildungszentren „Medi“ und „Pflege“.

Es gibt somit - zumindest aus Sicht des Erziehungsdirektors - gute Gründe, dass auch internationale Konzerne des Medizinalbereichs Bern als Standort wählen oder in Zukunft noch wählen könnten. Die CSL Behring hat diesen Entscheid in diesem Sinne gefällt. Es wäre natürlich für mich als Erziehungsdirektor des Kantons Bern eine Genugtuung, wenn die Bildung im weitesten Sinn mit ein Kriterium für diesen positiven Entscheid der CSL Behring zum Standort Bern gewesen wäre. Wenn JA, lassen Sie es mich, sehr geehrter Herr

Direktionspräsident bei einer anderen Gelegenheit wissen. Wenn NEIN natürlich auch, aber dann wäre ich Ihnen für ein Gespräch dankbar.

Sehr geehrte Damen und Herren, die Bildung kann sicherlich nicht alles, aber ohne Bildung gibt es keine wirtschaftlichen Innovationen. Vor allem aber braucht es hierfür auch den Mut und die Vision der Unternehmen, in ihre Produkte zu investieren.

Ich danke allen Unternehmen, die bereit sind dies auch in Zukunft zu tun und besonders danke ich natürlich den Unternehmen, die dafür den Kanton Bern als Standort auswählen.

Ich wünsche der CSL Behring mit ihrem neuen Service- und Logistikcenter viel Erfolg und ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

17. September 2012  
600587 JLO